Ressort: Politik

Tankrabatt und Inflation- Deutschland verärgert seine Bürger

Die Lügen 2022

Berlin, 18.10.2022, 13:28 Uhr

GDN - Deutschland wo führt Dich Dein Weg hin? Tankrabatt, 9-Euro-Ticket und stetig steigende Inflation machen den Bundesbürgern das Leben doch sehr schwer. Alles steigt, doch die Löhne bleiben gleich. Dazu werden wir zum Energiesparen aufgefordert, und die Bundesregierung haut Geld auf allen Kanälen raus.

Die größte Lüge 2022 war der Tankrabatt, welcher von der Bundesregierung als Allheilmittel angekündigt wurde. Dieser Rabatt ist erst Tage nach in Kraft treten des Rabattes beim Bürger angekommen. Die Begründung, man habe noch Benzin welches zu altem Preis eingekauft wurde und was erst weg muss, klang in diesem Moment verständlich. Als der Tankrabatt, welcher eh nur ein Witz war, da dieser eher ein Tröpfchen auf den heißen Stein war, ausgelaufen ist, wurde der Spritpreis in sekundenschnelle um Mitternacht angezogen. Da war dann keine Rede mehr davon, dass die Lager noch voll mit verbilligtem und subventionierten Sprit sind.

Im Gegenteil. Tage vorher wurden Tankstellen geschlossen, damit nach dem Wegfall der Rabatte auch genügend Sprit zum höheren Preis angeboten werden konnte. Sie glauben dies nicht? Wir haben dies selbst erlebt und auch recherchiert. Da stellt sich zudem die Frage, wie Großkonzerne in Zeiten der Tankrabatte, den Gewinn um das vierfache zum Vorjahr erhöhen konnten. So geschehen bei dem Konzern Shell. Auch dieses ist ein offenes Geheimnis.Viele Bürger sind auch auf das 9-Euro-Ticket umgestiegen, so dass die Bahn teilweise nicht mehr in den Bahnhöfen gehalten hat. Das war ja so eine gute Sache.

Nach drei Monaten ist auch dies abgelaufen und es gab kein Nachfolgeticket. Dies soll nun Anfang 23 kommen, 49 Euro kosten und bundesweit im Regionalverkehr gültig sein. Dieses Ticket soll im Abo erhältlich sein und monatlich kündbar. Berlin hingegen sagt, es ist zu teuer und wir fahren lieber unsere eigene Schiene. Und dieses Ticket soll dann sozial gestaffelt werden. Da fragt man sich doch warum dies alles wieder so sein muss. Kann der Kanzler nicht ein Machtwort sprechen und sagen dass es so nicht geht und man alle an einem Strick ziehen.

Ach ja, ein Strick. Das Thema Energie sparen und Kosten senken. Im Jahr 2020 wurde der Neubau des Kanzleramtes, noch unter Merkel, geplant und sollte 490 Millionen Euro kosten. Nach derzeitigen Erkenntnissen kostet dieser Bau 777 Millionen Euro. BER läßt grüßen. Da stellt sich die Frage, macht dies in der heutigen Zeit Sinn, so viel Geld auszugeben, welches anderswo dringender benötigt und besser investiert werden könnte. Damit den Bürger zu entlasten und die Energiekosten weiter zu deckeln ist doch wesentlich sinnvoller, als einen Neubau hinzustellen, welcher im Endeffekt nicht benötigt wird.

Auch die Inflation ist bei uns angekommen. Mittlerweile liegt diese bei deutlich über 10% und steigt immer weiter. Irgendwann kann der Bürger sich von seinem Gehalt nichts mehr leisten und wird das Auto abschaffen das TV und Handy abschaffen. Zurück in die Zukunft heisst in Deutschland zurück in die Steinzeit. Dabei ist es doch so einfach, die Inflation aufzufangen. Man muss doch nur die Mehrwertsteuer auf allgemein 7% senken. Andere Länder machen es doch vor wie es geht.

Ansonsten schmeißt Deutschland das Geld für weitere Projekte raus. Ja, es herrscht Krieg, und ja es kommen Flüchtlinge zu uns was ja auch gut ist. Was weniger gut ist, ist, dass diese Menschen sofort Wohnraum bekommen, Arbeit bekommen und jede Unterstützung die man sich nur denken kann, auch finanzieller Natur. Bundesbürger die ebenfalls auf diese Unterstützung angewiesen sind, müssen hart dafür kämpfen und erreichen teilweise niemals das Ziel. Auch da sollte man sich Gedanken machen. Auch bei den Obdachlosen gibt es ein Projekt, welches in der Art und Weise sehr sehr wichtig ist. Es werden ihnen Wohnungen zur Verfügung gestellt und jedwege Hilfe gegeben die sie benötigen.

Die wenigsten Obdachlosen wollen diese Hilfe aber. Auch das sind keine Behauptungen sondern recherchierte und erlebte Tatsachen. Langsam wird es an der Zeit, mal vor seiner eigenen Türe zu fegen und die Probleme im eigenen Land lösen, statt sich immer neue selber zu machen. Dabei sind die Lösungen doch so einfach. Wenn die Regierung doch n ur auf den Bürger, welcher sie ja wählt, hören würde, könnte es uns allen besser gehen. Aber davon sind wir in Deutschland noch sehr sehr weit entfernt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-124216/tankrabatt-und-inflation-deutschland-veraergert-seine-buerger.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Oliver Berling

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Oliver Berling

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619